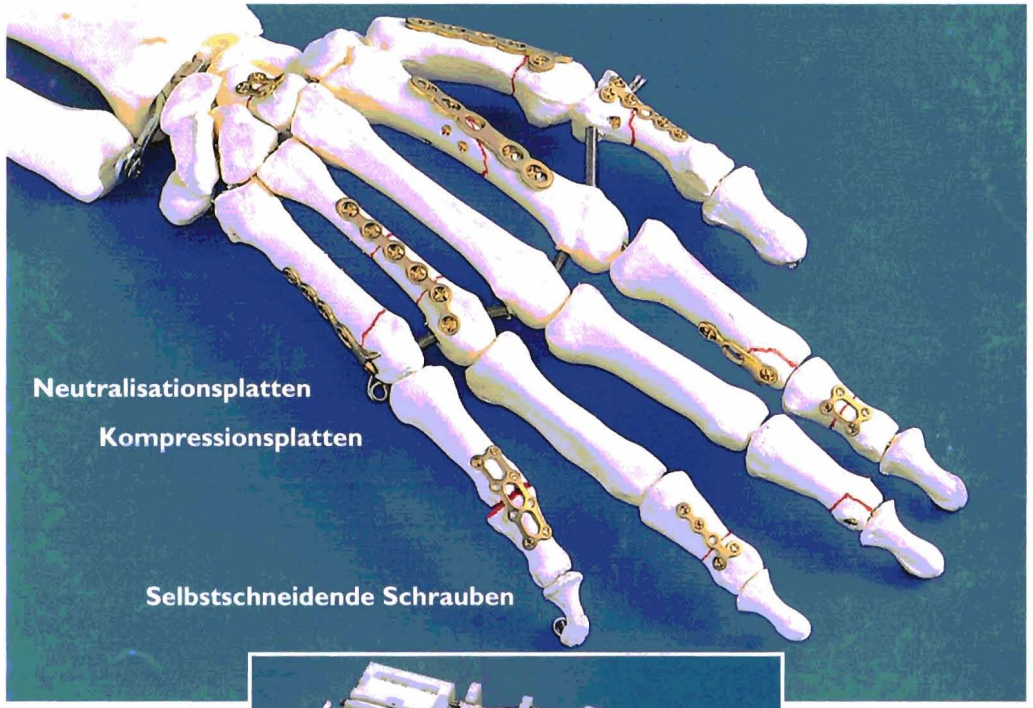
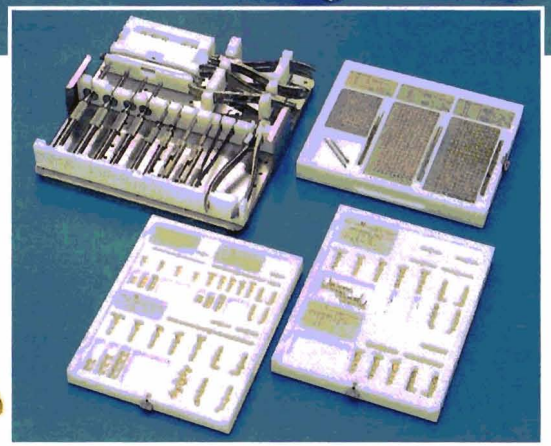
PROFYLE

Titan Hand- und Kleinfragment System





Die Platten – DAS SYSTEM – Die Schrauben

LEIBINGER®

Leibinger GmbH
Bötzinger Straße 41
D-79111 Freiburg
Germany
Tel.: (07 61) 45 12-0
Fax: (07 61) 45 12-120
Tlx 772 725 met d

Leibinger LP
14540 Beltwood Parkway East
Dallas, Texas 75244
USA
Toll Free 1-800-962-6558
Telephone 214-392-3636
Telefax 214-392-7258

DAM

15. Jahrestagung

der Deutschsprachigen Arbeitsgemeinschaft für Mikrochirurgie der peripheren Nerven und Gefässe

Programm

Donnerstag, 21. Oktober 1993
bis Samstag, 23. Oktober 1993

Hotel Krone, Lenzburg, Schweiz

Wir verdanken der Firma Leibinger GmbH, D-79111 Freiburg/Brsg., die Realisation dieses Programmes

Konzept, Gestaltung und Druck: Eska Druck AG, CH-5032 Rohr/Aarau

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Grusswort	3
Organisatorische Hinweise	4–5
Hinweise für Vortragende	5
Programmübersicht	6
Wissenschaftliches Programm	7–16
Allgemeine Hinweise	17
Rahmenprogramm	18
Verdankungen	19
Adressenverzeichnis der Vorsitzenden und Vortragenden	20–27
Fahrplan SBB	28
Stadtplan Lenzburg Situationsplan	37

HERZLICH WILLKOMMEN

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Freunde

Die Stadt Lenzburg im Kanton Aargau und die Organisatoren – Klinik für Plastische und Wiederherstellungschirurgie sowie Handchirurgie am Kantonsspital Aarau – freuen sich, Sie zur 15. Jahrestagung der Deutschsprachigen Arbeitsgemeinschaft für Mikrochirurgie der peripheren Nerven und Gefässe zu begrüssen.

Wir hoffen, Ihnen eine lehrreiche Tagung anzubieten.
Mit Ihren Vorträgen und Diskussionsbeiträgen zu den aktuellen Themen wie Mikrochirurgie und Tumorbehandlung, Morbidität der Hebedefekte, mikrochirurgische Rekonstruktion der Hand und weiteren wertvollen freien Mitteilungen erwarten wir eine erfolgreiche Tagung.

Wir schätzen uns glücklich, zwei Tage miteinander in einer kollegialen, freundlichen und geselligen Atmosphäre verbringen zu können.

Wir heissen Sie jetzt schon herzlich willkommen und wünschen Ihnen und Ihrer Begleitung einen angenehmen Aufenthalt in der Stadt Lenzburg.

Kob Wintsch

Parwis Helaly

Organisatorische Hinweise

Veranstalter:	Deutschsprachige Arbeitsgemeinschaft für Mikrochirurgie der peripheren Nerven und Gefässe
Tagungsleiter:	Dr. P. Helaly, Leitender Arzt Klinik für Plastische und Wiederherstellungschirurgie, Handchirurgie, Kantonsspital Aarau CH-5001 Aarau Tel.: 064 21 47 19
Vorstand:	Vorsitzende: Prof. Dr. H. Piza-Katzer, Wien Sekretär: Prof. Dr. M. Frey, Zürich Kassenführer: Prof. Dr. R. Baumeister, München Beirat: Prof. Dr. A. Berger, Hannover Dr. P. Helaly, Aarau Prof. Dr. H. Hussl, Innsbruck Prof. Dr. V.E. Meyer, Zürich PD Dr. W. Stock, München
Tagungszeit:	21.–23. Oktober 1993
Tagungsort:	Hotel Krone Tel.: 064 21 45 69 Sandweg 15 Fax: 064 51 70 88 5600 Lenzburg
Tagungssekretariat – vor der Tagung:	Klinik für Plastische und Wiederherstellungschirurgie Kantonsspital Aarau Fr. S. Kohler, Fr. R. Meier Tel.: 064 21 45 69 / 064 21 47 19
– während der Tagung:	unsere Sekretariatsnummern im Hotel Krone, Lenzburg Tel.: 064 52 12 80 Fax.: 064 52 12 80 Während der Tagung sind Sie unter obengenannter Nummer zu erreichen.
Einschreiben und Erhalt der Tagungsunterlagen im Kongress-Sekretariat	Öffnungszeiten: Donnerstag, 21.10.93 12.00–18.00 Freitag, 22.10.93 07.30–12.30 13.30–18.30 Samstag, 23.10.93 08.00–13.00

Teilnahmegebühren:	Chef-, Leitende Ärzte, Oberärzte SFr . 300.– Assistenzärzte SFr. 200.– Tageskarte SFr. 150.–
Projektion/Technik:	J. Beles, Abteilung Bild + Ton, Kantonsspital Aarau
Fachausstellung:	Medical Congress Management Fr. B. Läubli Postfach 869 8029 Zürich Tel.: 01 262 24 04, Fax 01 261 05 78
Bankverbindung:	Aargauische Kantonalbank 5001 Kantonsspital Aarau Konto Nr. 16101.626.52-761 «DAM 93 Aarau»
Hotelreservation:	Verfalldatum **31. August 1993** Für verspätete Anmeldungen wollen Sie sich direkt mit dem Hotel Krone in Verbindung setzen.

Hinweise für die Vortragenden

Diaprojektion:	Es stehen Diaschlitten (Normalformat 5 x 5 cm) für Einfach- und Doppelprojektion zur Verfügung
Dia-Annahme:	Die Dia-Annahme erfolgt in der Dia-Zentrale (Wedekindstube) siehe Wegweiser. **Ihre Dias müssen mit Ihrem Namen versehen sein.** Die Diapositive sind **mindestens 1 Stunde vor Beginn** der entsprechenden Sitzung abzugeben. Die Vortragenden sind für die korrekte Reihenfolge der Dias (Überprüfung vor Ort möglich) verantwortlich.
Redezeit	Die Vortragenden werden gebeten, die angegebene Redezeit mit Rücksicht auf die anderen Vortragenden einzuhalten.

Programmübersicht

Donnerstag, 21. Oktober 1993

12.00 h–17.00 h	Einschreiben
12.00 h–14.00 h	***Vorstandssitzung*** *im Kronenstübli, Hotel Krone Lenzburg*
14.30 h–18.00 h	*Wissenschaftliches Programm:* Freie Vorträge

Freitag, 22. Oktober 1993

07.30 h–09.00 h	Einschreiben
08.30 h	Eröffnung der Tagung
09.00 h–12.30 h	*Wissenschaftliches Programm:* Hebedefekt bei mikrochirurgischer Gewebetransplantation a) Technik b) Spätresultat
12.30 h–13.30 h	Gemeinsames Mittagessen im Hotel Krone
13.30 h–16.45 h	*Wissenschaftliches Programm:* Freie Lappen in der Tumorchirurgie
17.00 h–18.30 h	***Mitgliederversammlung im Vortragssaal***
19.30 h	Festabend im Festsaal Hotel Krone, Lenzburg

Samstag, 23. Oktober 1993

09.00 h–12.30 h	*Wissenschaftliches Programm:* Mikrochirurgische Rekonstruktion der Hand (inkl. Zehentransplantation und Pollizisation, exkl. Replantation)
12.30 h	Gemeinsames Mittagessen im Hotel Krone und Schluss der Tagung

Wissenschaftliches Programm

Donnerstag, 21. Oktober 1993

14.30–16.00 Freie Vorträge

Vorsitz: M. Frey, Zürich; G. Ingianni, Wuppertal

01 1000 Mikrovaskuläre Transplantationen. Eine kritische Retrospektive der Jahre 1972–1992
Claudia Meuli-Simmen, H.J. Buncke, A. Oliva, G.M. Buncke, W.C. Lineweaver, R.L. Jackson, B.S. Alpert, P. Siko, San Francisco/Zürich

02 Vaskuläre Komplikationen bei freier Gewebeübertragung
B. Rieck, P. Mailänder, A. Berger, Hannover

03 Sinn und Unsinn der «Monitor-Hautinsel» bei mikrovaskulären Rekonstruktionen im Gesicht
R. de Roche, B. Hammer, M. Forcada, N.J. Lüscher, J. Prein, Basel

04 Ergotismus und Morbus Raynaud – seltene Ursachen vasospastischer Komplikationen nach Replantationen. 2 Fallberichte
C. Coppeneur-Krieger, E.-B. Plock, R.Neugebauer, Regensburg

05 Microcirculatory Hemodynamics of the Muscle Flap in Reduced Blood Flow States (Introduction of the cremaster plexiglass chamber)
Maria Siemionow, L. Nanhekhan, G.D. Lister, Utah

06 Beeinflussung des postoperativen Ödems nach freiem Leistenlappentransfer bei der Ratte durch Naftidrofuryl (Dusodril[R])
H. Troeger, H. Beckert, Basel/Rostock

07 Intravitalmikroskopische Befunde beim No-reflow Phänomen und sekundärer venöser Okklusion sowie Therapiemöglichkeiten mittels Prostacyclinderivaten
A. Frick, U. Wohllaib, M.D. Menger, R.G.H. Baumeister, München

08 Muskelspezifische Veränderungen bei der freien Latissimus dorsi Transplantation im Rattenmodell
M. Becker, F. Lassner, A. Berger, F. Dagtekin, Hannover

09 Funktionsverluste nach Verwendung des Spinalnervs C7 als Axonspender bei kontralateralen Plexus brachialis Läsionen
Dagmar Eberhard, S. Wenger, H. Millesi, Wien

10 Das sensible Potential des Nervus thoracodorsalis: der Versuch, eine Streitfrage zu beantworten
E. Turkof, H. Piza-Katzer, Wien

11 Das allogene Nerventransplantat vom Neugeborenen – Eine Möglichkeit der Verminderung der Abstossungsreaktion ohne Immunsupprimierung?
R. Hierner, J.J. Comtet, J. Margonari, K. Bise, F. Gorry, W. Lange, G. Baverel, D. Durozard, W. Stock, S. Vigoroux, A. Deschamps, München

12 Regeneration peripherer Nerven nach Interposition grösserer Defekte durch azellulären Muskel
F. Lassner, G. Di Benedetto, A. Pugnaloni, G. Biagini, A. Bertani, A. Berger, Hannover

16.00–16.30 Pause

16.30–18.00 Freie Vorträge

Vorsitz: H. Piza-Katzer, Wien; A. Feller, München

13 Gefässanatomie verschiedener Unterbauch-Peritoneallappen
G. Ingianni, H.-P. Hendricks, B. Matejic, C. Durmus, Wuppertal

14 Unsere guten und schlechten Erfahrungen mit freien Lappen in bestrahlten Gebieten
E. Kammer, P. Helaly, Aarau

15 Der Anterior-Thigh-Flap zur Deckung einer Resthöhle nach Tumorresektion
R. Hornung, T. Raff, Ludwigshafen

16 Epiphysenwachstum nach Replantationen im Kindesalter
A. Kröpfl, F. Gasperschitz, B. Niederwieser, C. Primavesi, H. Hertz, Salzburg

17 Freie mikrovaskuläre Lappenplastiken nach femoro-pedalem Bypass bei peripherer arterieller Verschlusskrankheit und Diabetes mellitus
A. Herren, P. Helaly, Aarau

18 Lappenchirurgie bei arterieller Verschlusserkrankung
R. Stober, St. Gallen

19 Erfolgreiche Replantation eines Scalps – Fallbericht
E. Fritsche, P. Helaly, Aarau

20 Erfahrungen mit dem deepithelisierten freien TRAM-Flap zur Rekonstruktion im Brustbereich – Technische Variationen
W. Schneider, D. Axmann, B. Reichert, A. Berger, Hannover

21 Der Free-Tram-Flap – eine Episode?
M. Greulich, P. Hollos, Stuttgart

22 Brustrekonstruktion mit dem freien TRAM-Flap – Indikationen und Ergebnisse nach 43 Operationen
G. Noever, N. Olivari, Wesseling

23 Der gestielt übertragene freie Latissimus-dorsi Lappen
F.E. Dietrich, Gelsenkirchen-Buer

24 Die erste dorsale Metacarpalarterie (DMCA). Zwei neue Indikationen zur Lösung ungewöhnlicher klinischer Problemsituationen
G. Germann, R. Hornung, Ludwigshafen

25 Werdegang einer Mikronadel
E. Odermatt, Neuhausen a.Rhf.

Wissenschaftliches Programm

Freitag, 22. Oktober 1993

08.30 h **ERÖFFNUNG DER TAGUNG**

Begrüssung:
Frau Dr. S. Mörikofer-Zwez
Regierungsrätin und Vorsteherin des Gesundheitsdepartements des Kantons Aargau

Herr Prof. Dr. Peter Aeberhard
Leiter Departement Chirurgie
Kantonsspital Aarau

Prof. Dr. H. Piza-Katzer, Wien
Präsidentin der DAM

Herr Rolf Bachmann
Stadtammann von Lenzburg

09.00–10.20 h

Hebedefekt bei mikrochirurgischer Gewebetransplantation a) Technik b) Spätresultat

Vorsitz: H. Millesi, Wien; B.P. Partecke, Hamburg

26 Hebedefektmorbidität freier Lappenplastiken. Eine multizentrische Studie der DAM. Standortbestimmung und Literatur
Regula E. Umbricht-Sprüngli, P. Helaly

27 Funktionsverluste nach Entnahme von Nerventransplantaten
H. Millesi, G. Meissl, Dagmar Eberhard, E. Turkof, Wien

28 Hebestellenmorbidität nach Nerventransplantationen: Eine multizentrische retrospektive Studie
M. M. Papaloizos, M. Frey, G. Kümmerli, V.E. Meyer, R. Koller, R. Rab, G. Freilinger, P. Roggero, A.O. Narakas, Zürich, Wien, Lausanne

29 Welche Hebedefekte verursacht die Entnahme eines Nerventransplantats mit dem Nervenstripper im Transplantat selbst? Morphologische Untersuchungen.
R. Koller, M. Frey, Maria Deutinger, H. Gruber, G. Freilinger, Wien

30 Hebedefekte bei mikrochirurgischer Gewebstransplantation speziell Latissimus dorsi
F. Trost, A. Berger, Hannover

31 Funktionelle Ergebnisse der Schulter nach Latissimus dorsi-Transfer
G. Möllenhoff, J. Buchholz, W. Knopp, G. Muhr, H.U. Steinau, Bochum

32 Hebedefektevaluierung und Langzeitergebnisse nach Transposition des subpectoralen Gleitgewebelappens
W. Millesi, G. Schobel, Th. Bochdansky, E.B. Zwick, Wien

33 Hebedefekterfassung nach Scapulalappen
F. Schwarzl, G. Pierer, H. Hoflehner, Maria Deutinger, S. Spendel, F. Hass, Graz

34 Der freie Unterarmlappen: Funktionelle und ästhetische Aspekte des Hebedefektes
B.D.Partecke, S. Hülsbergen-Krüger, K Müller, Hamburg

35 Hebemorbidität nach radialem Unterarmlappen
A. Kröpfl, R. Helmberger R., F. Gasperschitz, W. Moosmüller, H. Hertz, Salzburg

10.20–10.50 **Pause**

10.50–12.30 h

Hebedefekt bei mikrochirurgischer Gewebstransplantation a) Technik b) Spätresultat

Vorsitz: W. Stock, München; M. Deutinger, Wien

36 Evaluation der Hebedefektmorbidität nach freiem Musculus rectus abdominis Lappen
R. Gröner, A.M. Feller, München

37 Funktionelle Defizite nach Entnahme des Musculus rectus abdominis
A. Zauner-Dungl, T. Bochansky, K.L. Resch, E. Herczeg, R. Dorotka, H. Piza-Katzer, Wien

38 Komplikationen nach Beckenkammtransplantation im Bereich des Hebedefektes
W. Stock, B. Lukas, E. Dielert, München

39 Beurteilung der Entnahmestelle kleiner corticospongiöser Knochentransplantate vom Beckenkamm
H. Hussl, L. Hefel, M. Balduzzi, S. Pechlaner, Innsbruck

40 Vergleich der Hebedefekte von Fibula- und Beckenkammtransplantaten
Gaby Fromberg, A. Schmidt, A. Ishida, Murnau

41 Beurteilung der Hebedefekte nach Entnahme des Musculus grazilis
Maria Deutinger, T. Paternostro, R. Kuzbari, M. Quittan, A. Zauner-Dungl, A. Worseg, B. Todoroff, G. Freilinger, J. Holle, H. Millesi, E. Ernst, Wien

42 Funktionelle Folgen gestielter Muskellappenplastiken
D. Visel, W. Knopp, J. Buchholz, G. Muhr, H.U. Steinau, Bochum

43 Zur Problematik der Hebedefektmorbidität bei der mikrochirurgischen Gewebstransplantation am Beispiel des Dorsalis pedis Lappen
P. Graf, München

44 200 Zehentransplantate in 20 Jahren
Claudia Meuli-Simmen, H.J. Buncke, A. Oliva, G.M. Buncke, W.C. Lineweaver, R.L. Jackson, B.S. Alpert, P. Siko, San Franciso/Zürich

45 Funktionelle Konsequenzen am Fuss nach Zehentransplantation
P. Roggero, D. V. Egloff, Lausanne

46 Der Hebedefekt nach Zehenentnahme zwecks freiem Gewebe-Transfer
L. Nagy, M. Büchler, Bern

12.30 h **Gemeinsames Mittagessen im Hotel**

Wissenschaftliches Programm

Freitag, 22. Oktober 1993

13.30-15.00 h Freie Lappen in der Tumorchirurgie

Vorsitz: U. Steinau, Bochum; H. Tschopp, Bern

47 Mikrochirurgische Techniken in der rekonstruktiven Onkologie
H.U. Steinau, Bochum

48 Möglichkeiten und Grenzen des Einsatzes mikrochirurgischer Techniken in der Tumorchirurgie
P. Mailänder, B. Rieck, H.G. Machens, A. Berger, K. Wittig, Hannover

49 Sind freie Lappenplastiken in der Tumorchirurgie indiziert?
B. Lukas, W. Stock, S. Deiler. R. Hierner,München

50 Rekonstruktion mit mikroneuro- und mikrovaskulären Gewebetransfers im Gesicht, Mund- und Halsbereich
A. Berger, Hannover

51 Funktionelles Langzeitergebnis nach Unterkieferrekonstruktion mit vaskularisiertem Beckenspan. Eine Fallbesprechung
H. Tschopp, Bern

52 Mikrovaskuläre Knochenrekonstruktion im Ober- und Unterkiefer nach Tumorresektion
Th. Rath, H. Piza-Katzer, W. Millesi, R. Ewers, Wien

53 Rekonstruktive Techniken bei tumorbedingten Defekten am Gaumen, eine Längsschnittbetrachtung
B. Hell, Berlin

54 Mikrovaskuläre Rekonstruktion des Unterkiefers
B. Hammer, J. Prein, P. Helaly, R. de Roche, M. Forcada, Basel/Aarau

55 Wo liegen die Grenzen der mund-kiefer-gesichtschirurgischen Tumorchirurgie unter Beachtung der mikrovaskulären Chirurgie aus heutiger Sicht?
B. Hell, Berlin

15.00–15.30 h **Pause**

15.30–16.45 h Freie Lappen in der Tumorchirurgie

Vorsitz: A. Berger, Hannover; G. Germann, Ludwigshafen

56 Onkologische-plastische Chirurgie im Kopf- Halsbereich
A. Banic, H. Tschopp, Bern

57 Der freie Unterarmlappen zur Rekonstruktion im Kopf-Mundbereich als einfacher oder präfabrizierter Lappen
B. Matejic, E. Bohm, G. Ingianni, Wuppertal

58 Einsatzmöglichkeiten freier Dünndarmtransplantate in der Tumorchirurgie des Halses
R.G.H. Baumeister, Ch. Gabka, E. Wilmes, München

59 Indikation zu Veneninterponaten bei mikrochirurgischen Rekonstruktionen nach Tumorexstirpation
G. Germann, H.U. Steinau, Ludwigshafen/Bochum

60 Die Deckung von Thoraxwanddefekten nach Tumorresektion mit dem freien Latissimuslappen
G. Noever, N. Olivari, Wesseling

61 Der freie Latissimuslappen beim Mamma-Carzinom
R. Stober, St. Gallen

62 Der vertikale, myokutane M. rectus abdominis-Lappen zur Defektdeckung nach Tumorresektionen: Wann gestielt, wann frei?
M. Frey, U. Meier, P. Giovanoli, Zürich

63 Irrwege und Auswege beim freien Fibula-Transfer
M. Greulich, Stuttgart

64 Therapie eines Fibrosarkomrezidivs des Unterarms durch Segmentresektion des Unterarmes und Replantation der Hand unter Erhaltung der drei grossen Nerven nach Epineurektomie
A. Schmidt, M. Trauner, Murnau

65 Segmentresektion im Bereich des Unterarms
M. Greulich, Stuttgart

Wissenschaftliches Programm

Samstag, 23. Oktober 1993

09.00–10.20 h Mikrochirurgische Rekonstruktion der Hand inkl. Zehentransplantation und Pollizisation, exkl. Replantation

Vorsitz: D. Buck-Gramcko, Hamburg; U. Büchler, Bern

66 Pediatric Toe-to-Hand Transfer
G. Lister, Utah

67 Daumenbildung bei angeborenen Fehlbildungen der Hände unter Berücksichtigung mikrochirurgischer Techniken
D. Buck-Gramcko, Hamburg

68 Ist ein Vergleich der funktionellen Ergebnisse zwischen Zehentransplantation und Fingertransposition heute möglich?
P. Brüser, Bonn

69 Freie Zehentransplantation bei angeborenen Fehlbildungen der Hand
Ulrike Buck-Gramcko, D. Buck-Gramcko, B.D. Partecke, München/Hamburg

70 Wiederherstellung der Greiffunktion bei doppelseitiger komplexer Explosionsverletzung
G. Wohlgensinger, R. Stober, St. Gallen

71 Die Pollizisation des Zeigefingers bei Fehlbildungen der Hand
A. K Martini, Heidelberg

72 Die konventionelle Daumenrekonstruktion. Hat sie neben der mikrochirurgischen Rekonstruktion noch eine Bedeutung?
K. Wintsch, Aarau

10.20–10.30 Diskussion

10.30–11 .00 Pause

11.00–12.30 h **Mikrochirurgische Rekonstruktion der Hand inkl. Zehentransplantation und Pollizisation, exkl. Replantation**

Vorsitz: P. Brüser, Bonn; K. Wintsch, Aarau

73 Primär mikrochirurgische Rekonstruktionen an der verletzten Hand besonders Daumen
A.Gülgönen, Istanbul

74 Zeitpunktwahl des freien, mikrochirurgischen Gewebetransfers bei Handverletzungen in der Akutphase
P. Brenner, A. Berger, Hannover

75 Bedeutung des freien Lappens zur Rekonstruktion der Hand
M. Ninkovic, H. Hussl, L. Hefel, H. Anderl, Innsbruck

76 Zweitzehentransplantation bei Langfingerteilverlust
P. Graf, R. Gröner, E. Biemer, München

77 Gestielte mikrochirurgische Operationstechniken an der Hand
F.E. Dietrich, Gelsenkirchen-Buer

78 Die funktionslose Hand nach aufwendigen mikrochirurgischen Rekonstruktionen an der Hand
A. Schmidt, G. Fromberg, Murnau

79 Aneurysmatische Knochenzyste Metacarpale II. Ein Fallbericht
Regula E. Umbricht-Sprüngli, P. Helaly, Aarau

80 Der Latissimus dorsi-Lappen zur Weichteilrekonstruktion an der Hand
C. Braun, A. Olinger, W. Mutschler, Homburg/Saar

12.15–12.30 h **Diskussion**

12.30 h **Ende der Tagung und gemeinsames Mittagessen**

Allgemeine Hinweise

Anreise/Parking	Lenzburg ist mit öffentlichen und privaten Verkehrsmitteln gut erreichbar. In der Tiefgarage des Hotels Krone sind 70 Parkplätze reserviert. Während der Tagung ist ausserdem ein Parkdienst organisiert. Für Automobilisten: Autobahn Ausfahrt: Lenzburg (ca. 5 Minuten Fahrdauer bis zum Hotel Krone Für Benützer der öffentlichen Verkehrsmittel: Flughafen Zürich-Kloten/Lenzburg Stündlich direkte Zugverbindungen nach Lenzburg ohne Umsteigen
Fachausstellung	Während der Tagung findet in der Eingangshalle des Hotels Krone eine begleitende Industrieausstellung statt. Wir laden Sie herzlich ein, diese Ausstellung zu besuchen. Ohne Mitwirkung und finanzielle Unterstützung dieser Firmen wäre eine solche Tagung nicht möglich.
Mittagessen	Das Mittagessen ist fakultativ (nur unter Abgabe des entsprechenden Bons). Dieser kann im Tagungssekretariat bezogen werden. Rechtzeitige Anmeldung aus organisatorischen Gründen wünschenswert.
Fahrplan SBB	Flughafen Zürich-Kloten/Lenzburg Seite 28
Situationsplan	Seite 37

Rahmenprogramm

Freitag, 22. Oktober 1993

10.00 h	Abfahrt mit Bus ab Hotel Besuch mit Führung Schloss Heidegg, Gelfingen/LU
	Gemeinsames Mittagessen
15.00 h	Besuch und Führung Klosterkirche Muri/AG Rückkehr ins Hotel ca. 17.00 h
19.30 h	Festabend im Festsaal, Hotel Krone, Lenzburg

Samstag, 23. Oktober 1993

09.30 h	Stadtführung mit Museumsbesuch in Lenzburg (ca. 1 Stunde)

Verdankungen

Wir möchten allen nachfolgenden Firmen und Institutionen, die durch Beteiligung der Fachausstellung, durch Inserate oder Spenden zum Gelingen unserer Jahrestagung beigetragen haben, unseren herzlichen Dank aussprechen.

Aussteller: Adroka AG, 4123 Allschwil
B. Braun-SSC AG, 8212 Neuhausen
Deknatel, Medizinische Produkte GmbH, D-23556 Lübeck
Glaxo AG, 3322 Schönbühl
Haag-Streit AG, 3097 Liebefeld
IBSA, 6903 Lugano
Johnson & Johnson Medical, Ethicon Division, 8957 Spreitenbach
Leibinger GmbH, D-79111 Freiburg/ Brsg.
Leica AG, 9435 Heerbrugg
Medic Service, 8604 Volketswil
Mölnlycke AG, 8105 Regensdorf
Permamed AG, 4002 Basel
Ulrich AG, 9015 St. Gallen
Carl Zeiss (Schweiz) AG, Zürich

Inserenten: Adroka AG, 4123 Allschwil 1
Ciba-Geigy AG, Pharma Schweiz, 4002 Basel
Leibinger GmbH, D-79111 Freiburg/ Brsg.
Leica AG, 9435 Heerbrugg
Konrad Lüdi AG, Medizin Technik, 4502 Solothurn
Max Wettstein AG, 9000 St. Gallen

Sponsoren: Aargauische Kantonalbank, 5001 Kantonsspital
Astra Pharmaceutica AG, 8953 Dietikon
B. Braun-SSC AG, 8212 Neuhausen
Ciba-Geigy AG, 4002 Basel
Curmed AG, 3007 Bern
Cyanamid (Schweiz) AG Davis + Geck, 8134 Adliswil-Zürich
3M (Schweiz) AG, 8803 Rüschlikon
Fumedisa AG, 5630 Muri
Hofmann-La Roche, Pharma Schweiz, 4002 Basel
Immuno AG, 8008 Zürich
Johnson & Johnson Medical, Ethicon Division, 8957 Spreitenbach
Leibinger GmbH, D-79111 Freiburg/Brsg.
Louis Widmer International SA, 8952 Schlieren-Zürich
S&T Marketing AG, 8212 Neuhausen am Rheinfall
Carl Zeiss AG, 8021 Zürich

Stand bei Programmdruck

Liste der Vorsitzenden und Referenten

Banic A. PD Dr.,
Abteilung für Handchirurgie, Inselspital
CH-3010 Bern

Baumeister R.G.H. Prof. Dr.,
Mikro-, Hand-, und wiederherstellende Chirurgie, Chirurgische Klinik und Poliklinik der Universität, Klinikum Grosshadern, Marchioninistr. 15
D-81377 München

Becker M. Dr.,
Klinik für Plast., Hand- u. Wiederherstellungschirurgie der Medizinischen Hochschule Hannover, Podbielskistrasse 380
D-30659 Hannover

Berger A. Prof. Dr.,
Klinik für Plast., Hand- u. Wiederherstellungschirurgie der Medizinischen Hochschule Hannover, Podbielskistrasse 380
D-30659 Hannover

Braun C. Dr.,
Unfallchirurgische Abteilung der Chirurgie Universitäts-Klinik
D-66424 Homburg/Saar

Brenner P. Dr.,
Klinik für Plast., Hand- u. Wiederherstellungschirurgie der Medizinischen Hochschule Hannover, Podbielskistrasse 380
D-30659 Hannover

Brüser P. Prof. Dr.,
Abteilung für Hand- u. Plastische Chirurgie, Malteser Krankenhaus, Von Hompesch Strasse 1
D-53123 Bonn

Büchler U. Prof. Dr.,
Abteilung für Handchirurgie, Inselspital
CH-3010 Bern

Buck-Gramcko D. Prof. Dr.,
Am Heesen 14 A
D-21033 Hamburg

Buck-Gramcko U. Dr.,
Orthopädische Klinik der LMU München, Klinikum Grosshadern, Marchioninistrasse 15
D-81377 München

Coppeneur C. Dr.,
Abteilung für Unfall-, Hand- u. Wiederherstellungschirurgie, Krankenhaus der Barmherzigen Brüder, Prüfeninger Str. 86
D-93049 Regensburg

Deutinger M. PD Dr.,
II. Chirurgische Universitätsklinik, Abteilung für Plastische Chirurgie, Spitalgasse 23
A-1090 Wien

De Roche R. Dr.,
Klinik für Wiederherstellungschirurgie, Chirurgische Universitätsklinik, Kantonsspital
CH-4031 Basel

Dietrich F.E. Dr.,
Abteilung für Handchirurgie und Plastische Chirurgie, Knappschaftskrankenhaus Bergmannsheil, Schernerweg 4
D-45894 Gelsenkirchen-Buer

Eberhard D. Dr.,
Abteilung für Plastische und Wiederherstellungschirurgie, I. Chirurgische Universitätsklinik, Alserstr. 4
A-1090 Wien

Feller A.-M. Prof. Dr.,
Abteilung für Plast. und Wiederherstellungschirurgie, Klinikum rechts der Isar der TUM, Ismaninger Strasse 22
D-81675 München

Frey M. Prof. Dr.,
Klinik für Hand-, Plast. und Wiederherstellungschirurgie, Universitätsspital, Rämistrasse 100
CH-8091 Zürich

Frick A. Dr.,
Chirurgische Klinik und Poliklinik der Universität, Klinikum Grosshadern, Marchioninistrasse 15
D-81377 München

Fritsche E. Dr.,
Klinik für Plast. Wiederherstellungs- und Handchirurgie, Kantonsspital
CH-5001 Aarau

Fromberg G. Dr.,
Abteilung für Plastische und Handchirurgie, BG-Unfallklinik Murnau, Prof. Küntscher-Strasse 8
D-82418 Murnau

Germann G. PD Dr.,
Abteilung für Verbrennungen, Plast. u. Handchirurgie, Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik, Ludwig-Guttmann-Str. 13
D-67071 Ludwigshafen

Graf P. Dr.,
Abteilung für Plast. und Wiederherstellungschirurgie, Klinikum rechts der Isar, Ismaninger Strasse 22
D-81675 München

Greulich M. Prof. Dr.,
Klinik für Plastische Chirurgie, Marienhospital, Böheimstrasse 37
D-70199 Stuttgart

Gröner R. Dr.,
Abteilung für Plast. und Wiederherstellungschirurgie, Klinikum rechts der Isar der TUM, Ismaninger Strasse 22
D-81675 München

Gülgönen A. Prof. Dr.,
Hospital Amerikan Bristol, Hastanesi Nisantasi
Istanbul /Türkei

Hammer B. Dr.,
Klinik für wiederherstellende Chirurgie, Kantonsspital
CH-4031 Basel

Hell B. PD Dr. Dr.,
Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, Universitätsklinikum Augustenburger Platz 1
D-13353 Berlin

Herren A. Dr.,
Klinik für Plast. Wiederherstellungs- und Handchirurgie, Kantonsspital
CH-5001 Aarau

Hierner R. Dr.,
Plast. Chirurgie, Chirurgische Klinik und Poliklinik, Klinikum Innenstadt, Nussbaumstr. 20
D-80336 München

Hornung R. Dr.,
Abteilung für Verbrennungen, Plast. u. Handchirurgie, Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik, Ludwig-Guttmann-Str. 13
D-67071 Ludwigshafen

Hussl H. Prof. Dr.,
Plast. und Wiederherstellungschirurgie, Universitäts-Klinik,
A-6020 Innsbruck

Ingianni G. PD Dr.,
Klinik für Plast. u. Handchirurgie, Ferdinand-Sauerbruch-Klinikum, Arrenberger Strasse 20
D-42117 Wuppertal

Kammer E. Dr.,
Plast. Wiederherstellungs- und Handchirurgie, Kantonsspital
CH-5001 Aarau

Koller R. Dr.,
II. Chirurgische Universitätsklinik, Spitalgasse 23
A-1090 Wien

Kröpfl A. Dr.,
Unfallkrankenhaus Salzburg, Dr. Franz Rehrl Platz 5
A-5010 Salzburg

Lassner F. Dr.,
Klinik für Plast. Hand- und Wiederherstellungschirurgie der Medizinischen Hochschule, Podbielskistrasse 380
D-30659 Hannover

Lister G. Prof. Dr.,
Division of Plastic- and Reconstructive Surgery, School of Medicine, University of Utah
Salt Lake City USA

Lukas B. Dr.,
Abteilung Plastische Chirurgie, Klinikum Innenstadt,
Nussbaumstrasse 20
D-80336 München

Mailänder P. Dr.,
Klinik für Plast., Hand- u. Wiederherstellungschirurgie der Medizinischen Hochschule Hannover, Podbielskistrasse 380
D-30659 Hannover

Martini A.K. PD Dr.,
Handchirurgie, Stiftung Orthop. Universitäts-Klinik, Schlierbacher Landstr. 220 a
D-69118 Heidelberg

Matejic B. Dr.,
Klinik für Plast. u. Handchirurgie, Ferdinand-Sauerbruch-Klinikum,
Arrenberger Strasse 20
D-42117 Wuppertal

Meuli-Simmen C. Dr.,
Universität San Francisco USA und Universitätsspital Zürich
California USA

Millesi H. Prof. Dr.,
Abteilung für Plast. und Wiederherstellungschirurgie, I. Chirurgische Universitätsklinik, Alserstrasse 4
A-1090 Wien

Millesi W. Dr.,
Universitäts-Klinik für Kiefer- u. Gesichtschirurgie, AKH, Währinger Gürtel 18-20
A-1090 Wien

Möllenhoff G. Dr.,
Chirurgische Klinik und Poliklinik der BG-Krankenanstalt Bergmannsheil, Gilsingstrasse 14
D-44789 Bochum

Nagy L. Dr.,
Abteilung für Handchirurgie u. Mikrochirurgie, Universitätsklinik, Inselspital
CH-3010 Bern

Ninkovic M. Dr.,
Universitätsklinik für Plastische und Wiederherstellungschirurgie,
Anichstrasse 35
A-6020 Innsbruck

Noever G. Dr.,
Abteilung für Plastische Chirurgie, Dreifaltigkeits-Krankenhaus,
Bonner Strasse 84
D-50389 Wesseling

Odermatt H.F. Dr.,
B. Braun-SSC AG
CH-8212 Neuhausen a Rhf.

Papaloizos M. Dr.,
Klinik für Hand-, Plast. u. Wiederherstellungschirurgie, Universitätsklinik, Rämistrasse 100
CH-8091 Zürich

Partecke B.P. PD Dr.,
Abteilung Hand-, Plast. u. Mikrochirurgie, Berufsgenossenschaftl. Unfallkrankenhaus, Bergedorfer Strasse 10
D-21033 Hamburg

Piza-Katzer H. Prof. Dr.,
Abteilung f. Plast. u. Rekonstruktive Chirurgie, Krankenhaus Lainz,
Wolkersbergenstr. 1
A-1090 Wien

Rath Th. Dr.,
Abteilung für Plast. u. Rekonstruktive Chirurgie, I. Chirurgische Universitätsklinik, Alserstrasse 4
A-1090 Wien

Rieck B. Dr.,
Klinik für Plast., Hand- u. Wiederherstellungschirurgie der Medizinischen Hochschulen Hannover, Podbielskistrasse 380
D-30659 Hannover

Roggero P. Dr.,
Clinique Longeraie, Av. de la Gare 9
CH-1003 Lausanne

Siemionow M. M.D., Ph. D., D. Sc.
Division of Plastic- and Reconstructive Surgery, School of Medicine, the University of Utah
Salt Lake City USA

Schmidt A. Dr.,
Abteilung für Plast. und Handchirurgie, BG-Unfallklinik Murnau, Prof. Küntscher Strasse 8
D-82418 Murnau

Schneider W. PD Dr.,
Klinik für Plast., Hand- u. Wiederherstellungschirurgie der Medizinischen Hochschule Hannover, Podbielskistrasse 380
D-30659 Hannover

Schwarzl F. Dr.,
Abteilung für Plast., Ästhetische u. Rekonstruktive Chirurgie, Universitätsklinik für Chirurgie, Auenbruggerplatz 29
A-8036 Graz

Steinau H.U. Prof. Dr.,
Abteilung für Plastische Chirurgie, BG-Krankenanstalten Bergmannsheil, Gilsingstrasse 14
D-44789 Bochum

Stober R. PD Dr.,
Hand- und Mikrochirurgie, Klinik für orthopädische Chirurgie, Kantonsspital
CH-9007 St. Gallen

Stock W. PD Dr.,
Abteilung für Plast. Chirurgie, Chirurgische Klinik und Poliklinik, Klinikum Innenstadt, Nussbaumstrasse 20
D-80336 München

Troeger H. Prof. Dr.,
Abteilung Hand- u. periphere Nervenchirurgie, Klinik für Wiederherstellungschirurgie, Kantonsspital Basel
CH-4031 Basel

Trost H. Prof. Dr.,
Klinik für Plast., Hand- u. Wiederherstellungschirurgie der Medizinischen Hochschule Hannover, Podbielskistrasse 380
D-30659 Hannover

Tschopp H. Prof. Dr.,
Plast. und Wiederherstellungschirurgie, Inselspital,
CH-3010 Bern

Turkof E. Dr.,
Abteilung für Plast. u. Rekonstruktive Chirurgie, I. Chirurgische Universitätsklinik, Spitalgasse 2
A-1090 Wien

Umbricht-Sprüngli R. Dr.,
Klinik für Plast. Wiederherstellungs- und Handchirurgie, Kantonsspital
CH-5001 Aarau

Visel D. Dr.,
Chirurgische Klinik u. Poliklinik der BG-Krankenanstalten Bergmannsheil, Gilsingstr. 14
D-44789 Bochum

Wintsch K. Dr.,
Klinik für Plast. Wiederherstellungs- und Handchirurgie, Kantonsspital
CH-5001 Aarau

Wohlgensinger G. Dr.,
Hand- u. Mikrochirurgie, Orthopädische Klinik, Kantonsspital
CH-9007 St. Gallen

Zauner-Dungl A. Dr.,
Univ. Klinik für Physikalische Medizin u. Rehabilitation, AKH-Wien, Währingergürtel 18-20
A-1090 Wien

Fahrplan SBB

Flughafen-Zürich→Lenzburg

		ab	an
		6.37	7.24
	R	7.39	8.24
		8.39	9.24
	R	9.39	10.24
		10.39	11.24
	R	11.39	12.24
		12.39	13.24
	R	13.39	14.24
		14.39	15.24
	R	15.39	16.24
		16.39	17.24
	R	17.39	18.24
		18.39	19.24
		19.39	20.24
		20.39	21.24
		21.39	22.24
		22.42	23.21
6		23.41	0.21

Lenzburg→Zürich-Flughafen

		ab	an
5	A	5.17	6.38
		6.04	6.50
		6.33	7.20
		7.33	8.20
		8.33	9.20
	R	9.33	10.20
		10.33	11.20
	R	11.33	12.20
		12.33	13.20
	R	13.33	14.20
		14.33	15.20
	R	15.33	16.20
		16.33	17.20
	R	17.33	18.20
		18.33	19.20
	R	19.33	20.20
		20.33	21.20
	R	21.33	22.20
6		22.33	23.25

5 = Umsteigen in Wettingen und Zürich
6 = Umsteigen in Zürich
A = Montag bis Freitag ohne allgemeine Feiertage
R = Platzreservierung möglich

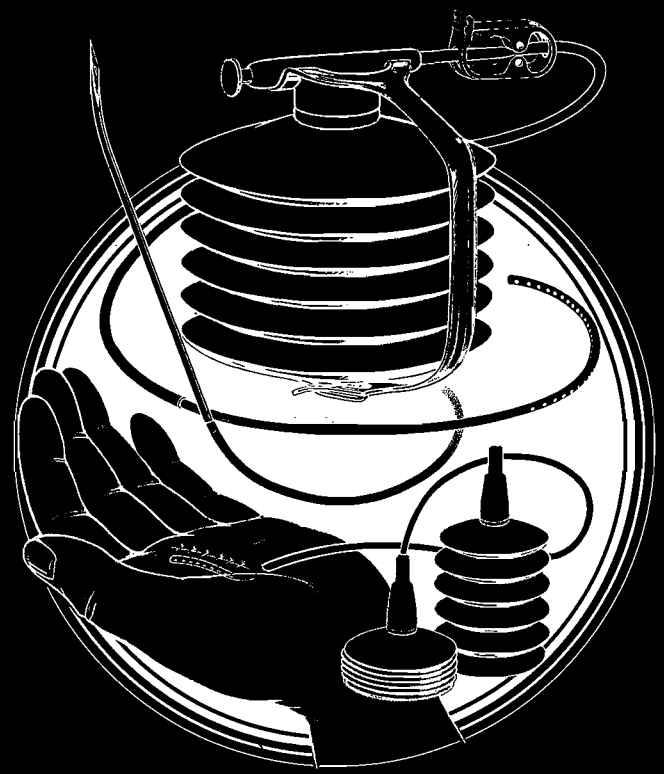
Notizen

PROTEVAC

mit und ohne Nadel

Sterile Aufreisspackung

Absauggerät nach Prof.Dr.M.E.Müller für die Wunddrainage bei chirurgischen Eingriffen



Mehrmals am gleichen Patienten verwendbar bis zur Beendigung der Drainage.

MANOVAC

mit und ohne Nadel

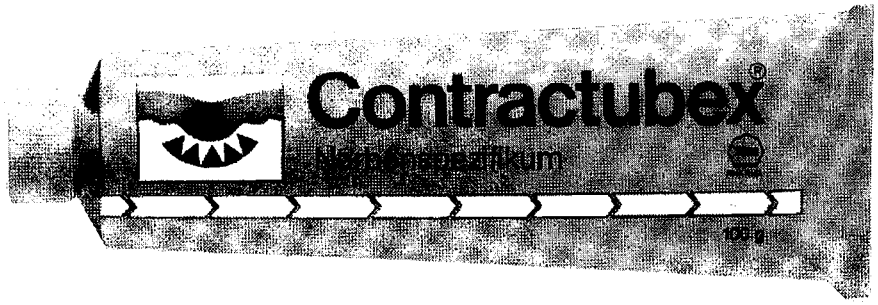
Sterile Aufreisspackung

Für die Wunddrainage in der Handchirurgie, Kieferchirurgie und Wiederherstellungschirurgie

MAX WETTSTEIN AG, Rorschacherstrasse 44, 9000 St.Gallen

Orthopädisch-chirurgische Apparate und Instrumente Tel. 071 22 55 36

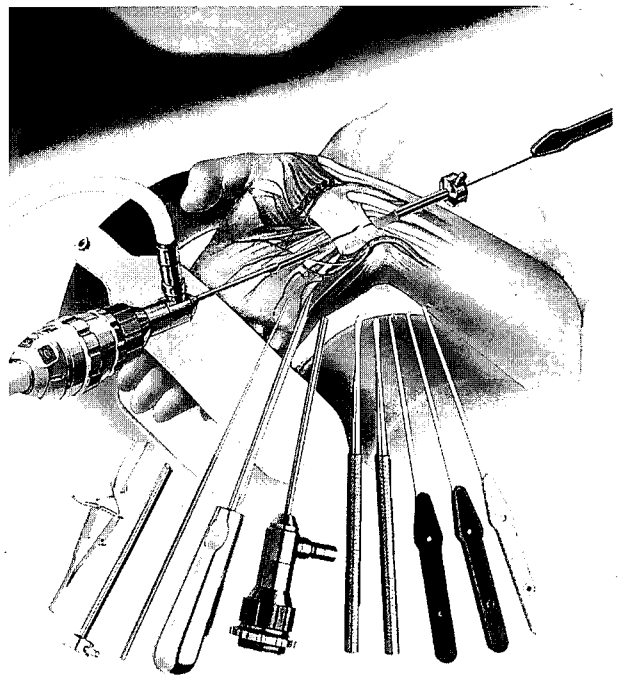
Wunde versorgt – alles o.k. Und die Narbe?



Das Narbenspezifikum

Ausführliche Produkteinformation im Arzneimittel-Kompendium der Schweiz

Adroka AG, Abteilung Pharma
Postfach, 4123 Allschwil 1



ECTRA-System von «Dyonics» nach
Dr. James C.Y. Chow

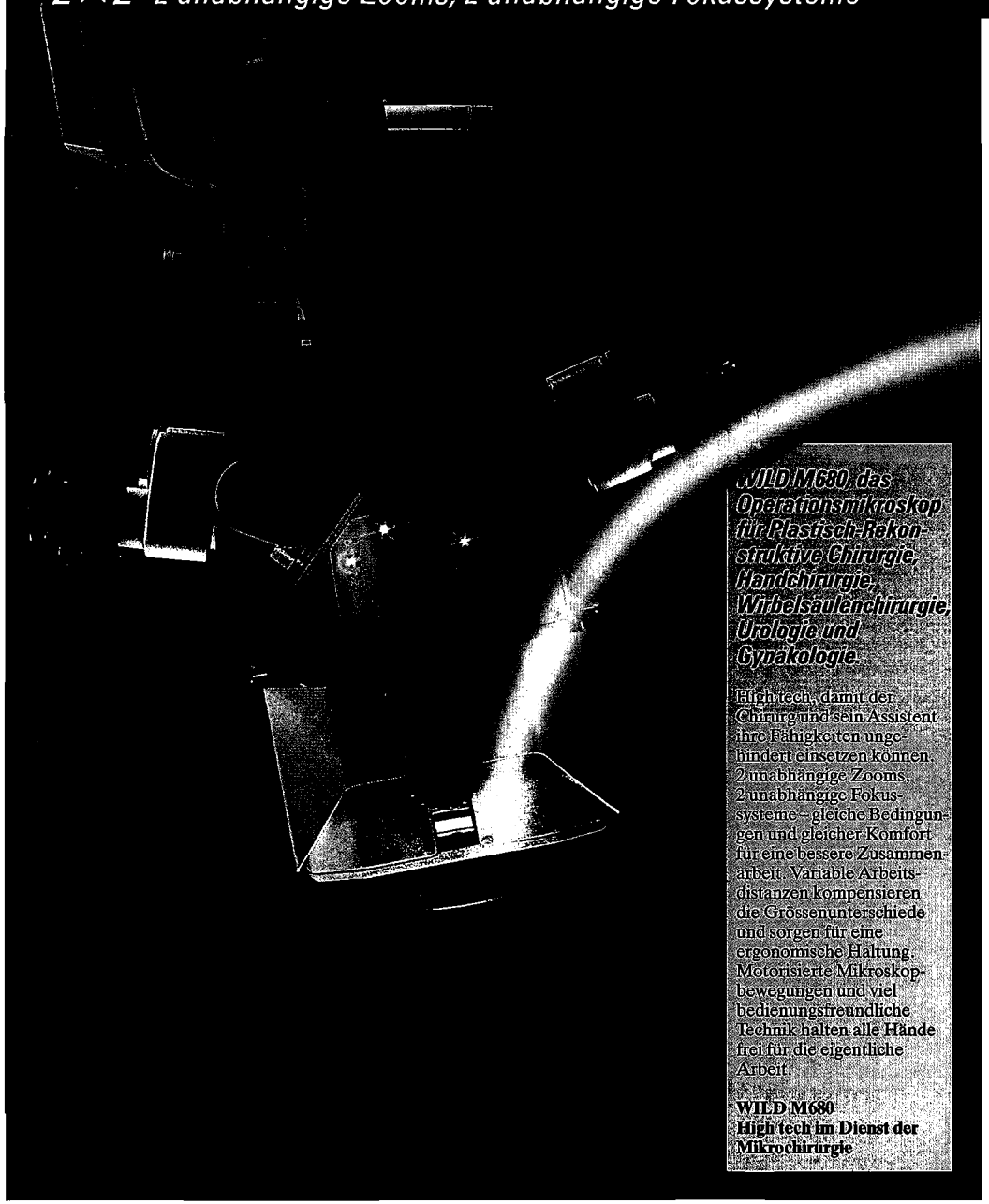
Instrumentarium zur **endoskopischen** Chirurgie
des Karpaltunnel-Syndroms

Medizin-Technik Konrad **Lüdi** AG

Berthastrasse 6
Postfach
CH-4502 Solothurn
Tel. 065/22 17 30

WILD M680

2×2 2 unabhängige Zooms, 2 unabhängige Fokussysteme



WILD M680, das Operationsmikroskop für Plastisch-Rekonstruktive Chirurgie, Handchirurgie, Wirbelsäulenchirurgie, Urologie und Gynäkologie.

High tech, damit der Chirurg und sein Assistent ihre Fähigkeiten ungehindert einsetzen können. 2 unabhängige Zooms, 2 unabhängige Fokussysteme – gleiche Bedingungen und gleicher Komfort für eine bessere Zusammenarbeit. Variable Arbeitsdistanzen kompensieren die Grössenunterschiede und sorgen für eine ergonomische Haltung. Motorisierte Mikroskopbewegungen und viel bedienungsfreundliche Technik halten alle Hände frei für die eigentliche Arbeit.

WILD M680
High tech im Dienst der Mikrochirurgie

Leica AG · CH-9435 Heerbrugg (Schweiz) · Telefon +41 71 70 31 31 · Telefax +41 71 72 16 38

Leica

®Voltaren Rapid

Schnell: Schmerzlinderung akuter Zustände.

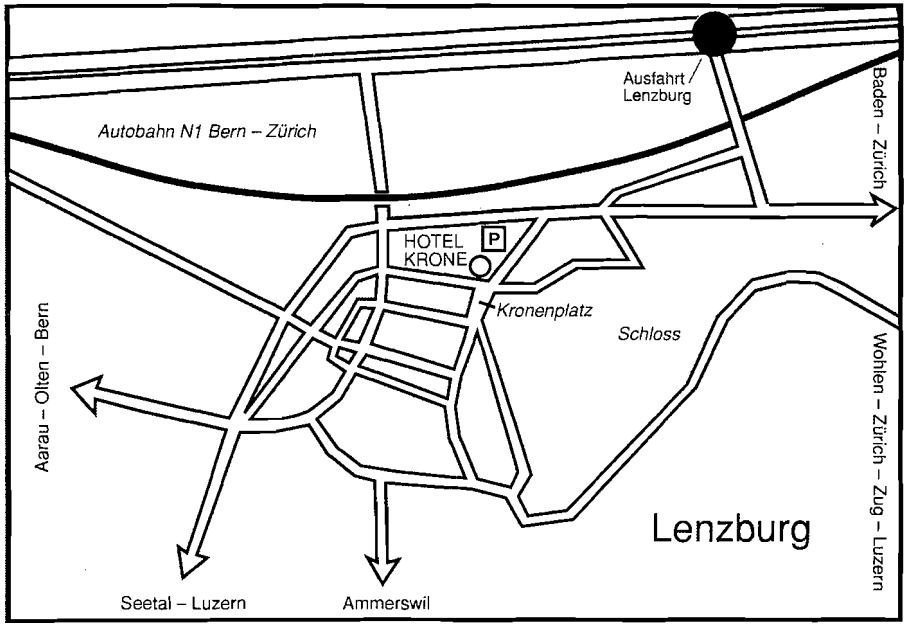
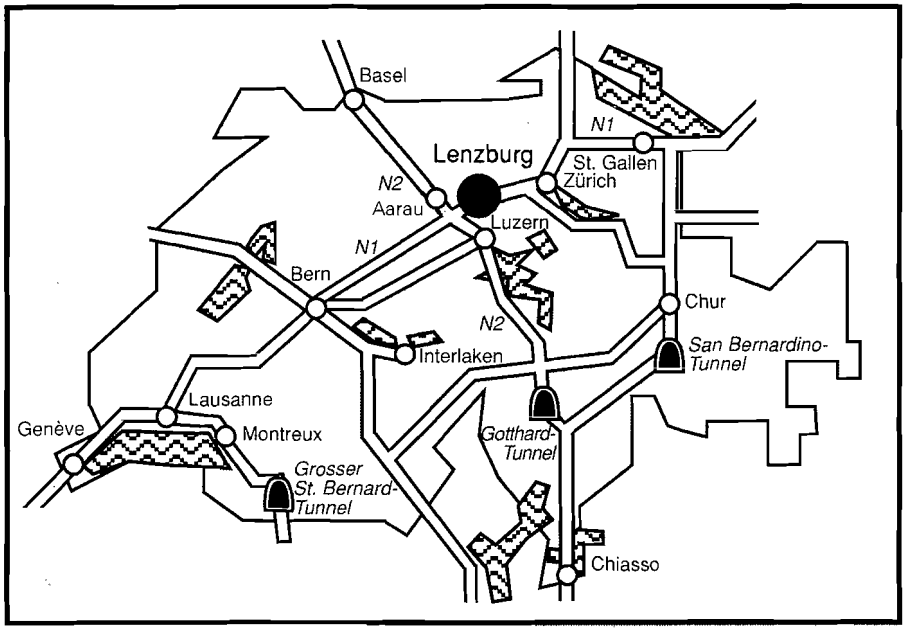
Diclofenac Kalium

Voltaren Rapid hilft rasch und zuverlässig bei akuten Rückenschmerzen, Prellungen, Verstauchungen sowie nach chirurgischen und zahnärztlichen Eingriffen.

Darreichungsformen: Diclofenac Kalium: Dragées zu 50 mg. Indikationen: Kurzzeitbehandlung der folgenden akuten Zustände: Schmerzhafte Wirbelsäulensyndrome. Schmerzhafte entzündliche Zustände nach Verletzungen. Entzündung und Schmerz nach operativen Eingriffen. Extraartikulärer Rheumatismus. Schmerzhafte und/oder entzündliche Zustände in der Gynäkologie. Als Adjuvans bei schweren schmerzhaften, entzündlichen Infektionen von Hals, Nase und Ohren. Fieber allein ist keine Indikation. Dosierung: Je nach Indikation 50–150 (Dysmenorrhoe: bis zu 200 mg täglich). Siehe ausführliche Information im Packungsprospekt. Kontraindikationen: Ulcus pepticum. Bekannte Überempfindlichkeit gegenüber der Wirksubstanz, Azetylsalizylsäure oder anderen Medikamenten mit hemmendem Effekt auf die Prostaglandin-Synthetase. Vorsichtsmassnahmen: Symptome/Anamnese einer Magen-Darm-Erkrankung. Eingeschränkte Leber-, Herz- oder Nierenfunktion. Schwangerschaft. Porphyrie. Vorsicht bei Patienten in hohem Alter. Patienten mit Flüssigkeitsmangel im Extrazellularraum jeglicher Ursache. Patienten unter Behandlung mit Diuretika, Antikoagulantien oder Antidiabetika. Ist ausnahmsweise eine längere Anwendung erforderlich, werden regelmässige Überwachung der Leberfunktion sowie Blutbildkontrollen empfohlen. Siehe ausführliche Information im Packungsprospekt. Unerwünschte Wirkungen: Gelegentlich: Magen-Darm-Beschwerden, Kopfschmerzen, Benommenheit, Schwindel, Hautausschläge, Erhöhung der SGOT und SGPT. Selten: Ulcus pepticum, gastrointestinale Blutungen, Hepatitis, Überempfindlichkeitsreaktionen. In Einzelfällen: Störungen des Empfindungsvermögens, Erythema multiforme, Purpura, Nierenfunktionsstörungen, Blutdyskrasien. Siehe ausführliche Information im Packungsprospekt. Packungen: Dragées zu 50 mg: 10, 20, 200. Ausführliche Angaben siehe Arzneimittelkompendium der Schweiz.

VOR 34413/2.90 CHd

CIBA–GEIGY
Geigy Pharma

Tel. 061/331 33 33

Stadtplan Lenzburg/Situationsplan